

# Murgtalbasar mit sehr hohen Einnahmen

*Bereits jetzt wurden 24000 Euro verteilt / Rest folgt*

## **Bedacht wurden 20 verschiedene Adressen**

Gaggenau (ko). Viele glückliche Ge-sichter gab es am Mittwochabend bei der Spendenübergabe des Vereins „Im Murgtal für Murgtal“, als ein Teil des Erlöses aus dem fünften Murgtalbasar vom März dieses Jahres übergeben wur-den. Insgesamt wurden 20 Institutionen, Initiativen und Vereine bedacht. Nach Aussage der stellvertretenden Vorsitzende Karolin Zebisch konnten die Einnahmen in diesem Jahr deutlich auf 47 000 Euro gesteigert werden. 24 000 Euro davon wurden als Spenden jetzt bereits verteilt. Der Restbetrag wird noch zurückbehalten, da der Verein auch mit Steuern rechnen muss, sagte Zebisch.

„Wir hatten nicht gedacht“, so Zebisch, „das in diesem Jahr so viel an Einnahmen zusammenkommt“.

Zebisch betonte, dass man auch wei-terhin auf Spenden und die Leute an-gewiesen sei, die ihre Häuser räumten.

Lobende Worte fand Zebisch aber auch für die 105 Mitstreiter bei dem Basar, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Mit einer Spende bedacht wurde in diesem Jahr unter anderem die Erzdiözese Freiburg für ihr Projekt „Erstklässlergutscheine“, die Lebenshilfe, die Amsel- Gruppe sowie die Hebelschule Gaggenau, die mit der Spende eine Schaukel mit Kükennest für den Pausenhof kaufen wird. Über eine Spende freute sich auch der Präventionsverein „Lebenswertes Murgtal“, der damit ein Projekt zur Integration jugendlicher Flüchtlinge finanzieren wird. Eine Spende ging auch an den Deutschen Kinderschutzbund, Kreisverband Baden-Baden/Rastatt sowie an die Erich-Kästner-Schule, den katholischen Kindergarten Selbach, den SC „Mahlberg“ Freiolsheim sowie an das Frauen- und Kinderschutzhause Baden-Baden/Rastatt, das damit ein „Jungsprojekt“ finanzieren will. Das Ju-gend- und Familienzentrum Gaggenau wurde mit einem Basketballkorb bedacht, und die evangelische Kindertagesstätte erhält Kinderfahrzeuge (Roller).

Eine Spende ging auch an eine alleinerziehende Mutter aus Loffenau, die damit einen Ferienaufenthalt bei einer Tante finanzieren will, sowie an ein hochbegabtes krankes Mädchen, das die Schule öfters nicht besuchen kann und daher auf Nachhilfe angewiesen ist. Mit einer Spende bedacht wurde auch der Schwimmbadverein „Kuppelsteinbad“ Ottenau, der eine behindertengerechte Toilette bauen wird sowie die Schwimmbadinitiative Lautenbach, die eine Wasserrutsche kaufen wird. Über eine Spende freute sich ferner die Tafel, die Hospiz-Gruppe Gaggenau, das DRK- Jugendrotkreuz Gaggenau, sowie Kindgenau.